

HERMAPUR® 2914

DD-Lack für Anti-Graffiti Schutzbeschichtung, pigmentiert glänzend

PRODUKTINFORMATIONEN

Das Technische Merkblatt wendet sich an den gewerblichen Verarbeiter.

Eigenschaften

HERMAPUR® 2914 ist ein chemisch härtender lösemittelhaltiger 2-komponentiger Reaktionslack mit hervorragender Abriebfestigkeit und Widerstandsfähigkeit gegen mechanische und chemische Belastungen, und gehört damit zur Gruppe der permanenten Anti-Graffiti Schutzbeschichtungen.

Lieferform

1 kg, 5 kg, 10 kg

Mischungsverhältnis

3 : 1 (A : B) Gewichtsteile Grundkomponente und Härter sind im Mischungsverhältnis aufeinander abgestimmt.

Anwendungsgebiete

Gestrichene und ungestrichene Putz-Fassaden, WDV-System, Beton sowie Metall- und Holzflächen im Innen- und Außenbereich, an die besonders hohe Ansprüche gestellt werden.

Um einen ausreichenden Graffiti-Schutz zu gewährleisten, sind 2 Anstriche erforderlich!

Nicht geeignet sind alle offenporigen Untergründe, wie z.B. Klinker, Sandstein, Granit, Marmor und sonstige Natur- und Kunststeine.

Farbton

Verschiedene Farbtöne auf Anfrage

Vorarbeiten

Der Untergrund muss gereinigt, trocken, staub- fett- und rostfrei sein. Bei stark saugenden Untergründen wie ungestrichenem mineralischen Putz oder Sichtbeton ist Vorbehandlung mit einem lösemittelfreien, d.h. wässrigen Tiefgrund notwendig.

Bei lackierten Flächen muss als Haftvermittler vorher ein geeigneter Primer gestrichen werden.

Verarbeitung

Zur Erreichung einer homogenen Konsistenz sind die Komponenten intensiv zu vermischen. Es ist ein langsam laufendes, maschinell angetriebenes Rührwerk zu benutzen. Danach das Material 15 Minuten reagieren lassen. Die Topfzeit, d.h., die Zeit, in der das Stammlack-Härter-Gemisch mit Pinsel oder Malerwalze verarbeitet werden muss, beträgt ca. 6 Stunden. Bei mindestens +20°C kann bereits nach 24 Stunden der 2. Anstrich aufgetragen werden.

Zum Spritzen wird je nach verwendeter Spritzanlage bis ca. 15% Spezial-Spritz-Verdünnung zugesetzt. Da der Niederschlag des Sprühnebels nur mit großem Aufwand entfernt werden kann, ist darauf zu achten, dass gefährdete Gegenstände sorgfältig abgedeckt werden.

Bei der Verarbeitung darf eine Werkstoff- und Untergrundtemperatur von +6°C nicht unterschritten werden. Dies gilt auch für die Nachttemperaturen bis zum Erreichen der Endhärte. Außerdem ist es unbedingt erforderlich, dass der Untergrund völlig trocken ist und die Beschichtung vor Schlagregen geschützt wird. Die relative Luftfeuchtigkeit sollte nicht über 80% steigen.

Um die Verträglichkeit und Haftung mit dem Untergrund sowie das optische Erscheinungsbild beurteilen zu können, sollte eine Probefläche angelegt werden

Trockenzeit

Staubtrocken nach ca. 4 Stunden. Überstreichbar nach ca. 12 – 24 Stunden. Erreichbare Endhärte nach ca. 5-8 Tagen bei jeweils +20°C. Bei +10°C und darunter sollte frühestens nach 24 Stunden der 2. Anstrich aufgetragen werden. Beträgt die Trockenzeit mehr

als 48 Stunden, muss vor einem erneuten Anstrich angeschliffen werden.

Verbrauch

Je nach Beschaffenheit des Untergrundes 350 – 400 g/m² bei 2 Anstrichen.

Lagerung

12 Monate im ungeöffneten Originalgebäude, trocken und kühl, +5°C bis max. +20°C, nicht frostbeständig

Gefahrenhinweise

Entzündlich, Von Zündquellen fernhalten, Die Anforderungen der Berufsgenossenschaft Chemische Industrie:

„Merkblatt für die Verarbeitung von Polyester- und Epoxidharzen“ sind zu beachten und einzuhalten

GISBAU Produkt-Code: PU50.

29141014